

Geschichte & Theorie d. Fotografie (Duisburg-Essen, 16–19 Apr 08)

Prof.

Professur für Geschichte und Theorie der Fotografie an der Universität
Duisburg-Essen

Call for Papers
für ein

Graduiertenkolloquium zur Geschichte und Theorie der Fotografie

vom 16. bis zum 19. April 2009

Deadline: 15. Dezember 2008

In den letzten Jahren hat nicht nur im Ausstellungsbetrieb, sondern auch im universitären Rahmen die Auseinandersetzung mit Themen aus dem Bereich der Geschichte und Theorie der Fotografie stetig zugenommen. Dabei ist zu beobachten, dass Graduierte an in- und ausländischen Universitäten nicht in einem erwünschten Ausmaß fachwissenschaftliches Wissen erwerben können. So wird im Communiqué eines Zusammenschlusses von Nachwuchswissenschaftlern (der Association de Recherche sur l'image photographique) moniert, dass auf den Gebieten der immer noch kaum in der akademischen Lehre verankerten Geschichte und Theorie der Fotografie junge Forscher ohne institutionelle und museale Anbindung allein und auf sich gestellt bleiben.

Diesem Desiderat einer fachwissenschaftlichen Auseinandersetzung und Disziplinbildung will das angekündigte Graduiertenkolloquium nachkommen.

Auf ihm erhalten Graduierte zum einen die Möglichkeit, zentrale Fragestellungen, Thesen und Ergebnisse der eigenen Forschungsarbeit in respondierten Vorträgen vorzustellen.

Zum anderen dient das Kolloquium der Einführung in und der Diskussion von neueren historiographischen und epistemologische Fragestellungen mit dem Themenschwerpunkt "Konzeptualisierungen der Anfänge der Fotografie." Prof. Dr. Geoffrey Batchen (CUNY Graduate Center, New York) und Dr. André Gunthert (EHEES und Laboratoire d'histoire visuelle contemporaine [Lhivic]), Paris) stellen in je einem Vortrag und einem Seminar ihre methodologisch unterschiedlichen Herangehensweisen an den Themenschwerpunkt vor.

Der Call for Papers richtet sich an Graduierte aus den Kunst-, Medien-,

Kultur- und Literaturwissenschaften sowie der Wissenschaftsgeschichte, die zu fotohistorischen Fragestellungen, insbesondere zur Fotogeschichte des 19. Jahrhunderts arbeiten.

Für das Graduiertenkolloquium sind bis zum 15. Dezember 2008 Vorschläge einzureichen, die den Vortragstitel, ein Abstract von maximal 400 Wörtern und einen kurzen CV umfassen. Die Vortragsdauer sollte 40 Minuten nicht überschreiten.

Mitte Januar 2009 werden die Einreichenden über Annahme oder Ablehnung ihrer Vortragsvorschläge informiert.

Von den zum Vortrag ausgewählten TeilnehmerInnen wird erwartet, dass sie
1) bis zum 25. März 2009 ihren Vortrag (max. 25000 Zeichen oder 15 Textseiten) einreichen und
2) einen zehnminütigen (4500 - 5.400 Zeichen) Respons auf einen der Vorträge übernehmen.

Von den Vortragenden werden Reisekosten bis zu 200,00 Euro sowie die Unterbringungskosten übernommen.

Eine Publikation der Vorträge ist geplant.

Die Tagungssprachen sind deutsch und englisch.

Die Teilnahme am Graduiertenkolloquium steht interessierten Graduierten nach Anmeldung offen. Anmeldefrist ist der 1. April.

Das Graduiertenkolloquium wird gefördert von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.

Termine:

- Deadline für die Abstracts: 15. Dezember 2008
- Auswahl der Vortragenden: Mitte Januar 2009
- Abgabe der Vorträge: 25. März 2009

Das Abstract senden Sie bitte mit einem kurzen CV und mit Ihren Kontaktdaten entweder per E-Mail an:

office.wolf@uni-due.de

oder postalisch an:

Prof. Dr. Herta Wolf

Geschichte und Theorie der Fotografie
Universität Duisburg-Essen
Campus Essen
FB Geisteswissenschaften
45117 Essen

Quellennachweis:

CFP: Geschichte & Theorie d. Fotografie (Duisburg-Essen, 16-19 Apr 08). In: ArtHist.net, 30.10.2008.

Letzter Zugriff 16.10.2025. <<https://arthist.net/archive/30914>>.